

Fr. Řibnáč, Verlags-Konto, in Prag ferner:

- Jahresbericht** der königl. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften f. d. J. 1890 gr. 8°. (47 u. XXXII S. m. 1 Bildnis.) ** 1. —
- Klapálek, F.**, die Metamorphose-Stadien der *Oxyethira costalis*, Curt. (Langenopsyche Fr. M.). (Sonderdr.) gr. 8°. (5 S. m. 1 Taf.) In Komm. * — 40
- Mourek, V. E.**, Krumauer Papiercodex altdeutscher geistlicher Texte. (Sonderdr.) gr. 8°. (40 S.) In Komm. * — 80
- Sitzungsberichte** der königl. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften. Mathematisch-naturwissenschaftl. Classe. 1890. II. (Czechisch u. deutsch.) gr. 8°. (VII, 240 S. m. 5 Holzschn. u. 11 Taf.) In Komm. ** 6. —
- dasselbe. Classe f. Philosophie, Geschichte u. Philologie. 1890. (Czechisch u. deutsch.) gr. 8°. (IX, 455 S.) In Komm. ** 6. —
- Verwaltungsbericht** der königl. Hauptstadt Prag u. der Vororte Karolinenthal, Smichow, Kgl. Weinberge u. Žižkow f. die J. 1885 u. 1886. Der statist. Handbücher f. die J. 1885 u. 1886, II. Thl., deutsche Ausg. Hrsg. v. der statist. Commission der kgl. Hauptstadt Prag sammt Vororten unter der Red. v. J. Erben. gr. 8°. (X, 307 S.) In Komm. * 4. —

V. W. Seidel & Sohn, Hofbuchh., Verlags-Konto in Wien.

- Mittheilungen** d. k. u. k. Kriegs-Archivs Hrsg. v. der Direction. Neue Folge. V. Bd. gr. 8°. (III, 318 S. m. 4 Taf.) * 7. —; geb. ** 8. —

Stegismund & Volkering in Leipzig.

- Jahrbuch** f. Schülerinnen. Von Ostern 1891 bis Ostern 1892. Hrsg. v. F. Koch. 16°. (V, 320 S. m. Illustr. u. Stilmustern.) Geb. * 1. —
- Kalender** f. Deutschlands Seminaristen Von Ostern 1891 bis Ostern 1892. Hrsg. v. F. Koch. 16°. (VIII, 320 S. m. Illustr. u. 1 Stahlst.) Geb. * 1. —
- Kronprinzen-Mentor.** Taschenbuch f. Deutschlands Schüler. Von Ostern 1891 bis Ostern 1892. Hrsg. v. F. Koch. 16°. (IV S., Schreibkalender u. 48 S. m. 1 Bild.) Kart. * — 60
- Schülerfreund,** deutscher Notizkalender f. Gymnasiasten u. Realschüler. Von Ostern 1891 bis Ostern 1892. Hrsg. v. F. Koch. 15. Jahrg. 1°. (XIII, 320 S. m. Illustr. u. 1 Stahlst.) Geb. * 1. —
- Taschenbuch** f. Deutschlands Schüler. Von Ostern 1891 bis Ostern 1892. Hrsg. v. F. Koch. 16°. (IV S., Schreibkalender u. 48 S. m. 1 Bild.) Kart. * — 60
- für Schülerinnen. Von Ostern 1891 bis Ostern 1892. Hrsg. v. F. Koch. 16°. (VI S., Schreibkalender u. 48 S. m. Stilmustern u. 1 Bild.) Kart. * — 60

Alexander Stieda's Verlag in Niga.

- † **Anwalt** der der Thiere Red.: Baron E. v. Lüdinghausen-Wolff. 7. Jahrg. 1891. (12 Nrn.) Nr. 1 u. 2 gr. 8°. (32 S.) In Komm. Jährlich * 3. —

Vandenhoed & Ruprecht's Verlag in Göttingen.

- Vornemann,** bittere Wahrheiten. Eine unerwartete Beleuchtg. der „Ernstigen Gedanken“ d. Hrn. Oberstlieut. v. Egidy. 3. Aufl. gr. 8°. (94 S.) * 1. 20

Selbigen & Klasing in Bielefeld.

- Authors, English.** Mit Anmerkgn. zum Schulgebrauch. 1., 6., 12., 51., — 53. Lfg. Ausg. A. Mit Anmerkgn. unterm Text. Ausg. B. Mit Anmerkgn. in e. Anh. gr. 16°. Kart. * 5. 80
- Inhalt: 1. The Lady of the Lake by Sir W. Scott, Bart. Hrsg. v. O. Thiergen. (272 S. m. 1 Kärtchen.) * — 80. — 6. Tales of a grandfather (history of Scotland) by Sir W. Scott, Bart. Hrsg. v. F. Friedrich. Ausg. B. (127 u. 59 S.) — 60. — 12. Julius Caesar by W. Shakspeare. Hrsg. von A. v. d. Velde. Ausg. B. (119 u. 39 S.) * — 80. — 51. Coriolanus by Shakspeare. Hrsg. v. O. Thiergen. Ausg. B. (XXVI, 138 u. 64 S.) — 90. — 52. Lord Clive by Th. B. Macaulay. Hrsg. v. O. Thiergen. Ausg. A. (XIV, 138 S.) — 75; Ausg. B. (XIV, 107 u. 31 S.) — 75. — 53. Warren Hastings by Lord Macaulay. Hrsg. v. E. Paetsch. Ausg. A. (XII, 238 S. m. 1 Karte.) 1. 20
- dasselbe. Wörterbuch zur 51. Lfg. gr. 16°. (49 S.) * — 20
- Théâtre français.** Mit Anmerkgn. zum Schulgebrauch. VIII. Folge, 10. Lfg.; X. Folge, 2. Lfg.; XII. Folge, 5. Lfg. u. XVI. Folge, 6. Lfg. Ausg. A. Mit Anmerkgn. unterm Text. Ausg. B. Mit Anmerkgn. in e. Anh. gr. 16°. Kart. 2. 55
- Inhalt: VIII, 10. Phèdre. Tragédie par J. Racine. Hrsg. v. Ch. Rauch. Ausg. B. (XXXIV, 67 u. 20 S.) — 60. — X, 2. Le Cid. Tragédie par P. Corneille Hrsg. v. A. Benecke u. G. Carel. Ausg. A. (XXX, 106 S.) — 60. — XII, 5. Zaïre. Tragédie par Voltaire. Hrsg. v. S. Wastzoldt. Ausg. A. (103 u. XX S.) — 60. — XVI, 6. Les enfants d'Édouard. Tragédie par C. Delavigne. Hrsg. v. A. Benecke. Ausg. A. (XLII, 146 S.) — 75.

Sächsisches Verlagshaus (Carl Hoffmann) in Galtzchen.

- † **Reichsreise**, die deutschen. Billige Volksausg. 28. Hft. gr. 8°. (2 Bog.) — 10

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

- J. F. Bergmann in Wiesbaden.** 1639
- Ebstein u. Nicolaier,** Die experimentelle Erzeugung der Harnsteine.
- Krüger,** Die Verdauungsfermente beim Embryo und beim Neugeborenen.
- Pfeiffer,** Das Wesen der Gicht und die Grundzüge ihrer erfolgreichen Behandlung.
- G. Claesen & Cie. in Berlin.** 1638
- Hoffmann,** Holzsculpturen und Möbel in Rococo. 2. Aufl. Serie I.
- J. Engelhorn in Stuttgart.** 1639
- Sievers,** Zur Kenntnis des Taunus. (Kirchhoff, Forschungen. V. 5.)
- G. v. von Trautvetter in Berlin.** 1639
- Ebeling,** Der deutsche Roman.

Nichtamtlicher Teil.

Ein englischer Gesetz-Entwurf,

betreffend das Urheberrecht an Schriftwerken, Bildwerken, musikalischen Kompositionen und dramatischen Werken.

Ein umfassender und sorgfältig ausgearbeiteter Gesetz-Entwurf, den Schutz litterarischer wie künstlerischer Erzeugnisse jeder Gattung betreffend, wird unter dem Titel »Copyright Bill« demnächst im englischen Oberhause seinen parlamentarischen Kurs beginnen, und es wird unzweifelhaft dem deutschen Publikum, nicht bloß den Autoren und Verlegern, interessant sein zu erfahren, in welcher Gestalt diese wesentlich moderne Rechts-Institution nunmehr ihre gesetzgeberische Regelung hier erfahren soll. Da nach der das Urheberrecht international regelnden Berner Konvention vom 9. September 1886 (Art. 2) der den Vertragsstaaten angehörige Urheber hier den Schutz in demselben Umfange genießt, wie ein Einheimischer, so wird auch das Interesse, für Autoren und Verleger wenigstens, kein rein theoretisches sein.

Ich schicke voraus, daß unter allen komplizierten Materien des englischen Rechts diese eine der kompliziertesten ist, weil das gemeine ungeschriebene Recht mit dem statutarischen, bestehend aus achtzehn mangelhaft abgefaßten und willkürliche Bestimmungen enthaltenden Acts of Parliament, in vielen Fällen nur schwer zu vereinigen ist und beide Rechtsquellen an sich unklar und widerspruchsvoll sind.

Der vorliegende Entwurf macht es sich zur Aufgabe, den Stoff zu klären und die Institution in eine einheitliche Form mit einem den modernen Verhältnissen entsprechenden Inhalt zu bringen. Derselbe ist von der »Society of Authors« gefertigt und von Lord Monkswell im House of Lords eingebracht und gründet sich im wesentlichen auf den Bericht einer königlichen Kommission aus dem Jahre 1878. Die wichtigsten Punkte, in welchen der Entwurf von dem geltenden Recht abweicht, sind folgende:

1. Es wird eine einheitliche Dauer des Urheberrechts für alle Arten von geistigem Eigentum eingeführt, und zwar soll sich dieselbe nach dem Vorgange des deutschen Rechts auf die Lebens-